

Treffen der europäischen Young Internists auf Zypern im März 2015

Vom 12. bis 15. März fand begleitend zur Generalversammlung der European Federation of Internal Medicine (EFIM) auch das regelmäßige Treffen der europäischen Repräsentanten der jungen Internisten auf Zypern statt. Die EFIM fördert als wissenschaftliche Organisation die Zusammenarbeit der nationalen Gesellschaften für Innere Medizin in Europa und umfasst inzwischen 39 Gesellschaften aus 34 Ländern.

Die Young Internists (YI) sind eine europäische Gruppierung junger Internisten aus den verschiedenen nationalen Gesellschaften für Innere Medizin. Inzwischen sind die YI zu einem festen Bestandteil der EFIM geworden und nehmen an allen Treffen und Abstimmungen teil. In vielen europäischen Ländern sind junge Internisten traditionell ein eigenständiger Teil der jeweiligen großen nationalen Organisation. Neben der Vernetzung gibt dies Weiterbildungsassistenten die Möglichkeit aktiv an Entwicklungen innerhalb ihrer Gesellschaften mitzuarbeiten und die spezifischen Interessen junger Ärzte dort zu vertreten. Die Young Internists führen junge Internisten auf europäischer Ebene zusammen.

Das aktuelle Treffen wurde zusammen mit dem halbjährlichen Treffen des leitenden Exekutivkomitees (Executive Committee, EC) und des aus Delegierten aller Mitgliedsländer bestehenden Verwaltungsrates (Administrative Council, AC) der EFIM abgehalten. Als neuer Präsident der EFIM fungiert seit September 2014 Dr. Bosch aus den Niederlanden. Als neue Vorsitzende der YI wurde beim diesmaligen Treffen Frauke Weidanz (derzeit Schottland) gewählt.

Wichtige Punkte des diesjährigen YI-Treffens waren die Wahl eines neuen „Chair“, „Secretary“ und „Subcommittee member“, Möglichkeiten den Bekanntheitsgrad der neuen EFIM-Webseite zu steigern und Konzepte, um insgesamt mehr junge Internisten in die Arbeit an laufenden Projekten einzubinden. Zeitnah werden auf der EFIM-Webseite eine Vorstellung der jeweiligen nationalen YI-Gruppen und Informationen darüber, wie fremde Kollegen im jeweils anderen EU-Land arbeiten können und u.a. welche gesetzlichen und fachlichen Anforderungen erfüllt werden müssen, zu finden sein.

Für junge Internisten in Deutschland und ganz Europa hält die EFIM attraktive Programme bereit. Jedes Jahr finden je eine Summer- und Winter-School statt, in denen über eine Woche aktuelle Themen der Inneren Medizin interaktiv erarbeitet werden. Die DGIM ermöglicht jeweils ca. 4 Assistentinnen und Assistenten in Weiterbildung durch Stipendien die Teilnahme. In jedem Sommer wird außerdem durch einen in Paris stattfindenden „Clinical Research Course“ praxisnahes Wissen um klinische Forschung vermittelt (auch hier unterstützt die DGIM die Teilnahme durch Stipendien). Durch das „European Exchange Programm“ haben junge Internisten die Möglichkeit für einen Monat eine internistische Abteilung in einem anderen europäischen Land kennen zu lernen.

Das nächste Treffen der YI und Generalversammlung der EFIM werden im Rahmen des Europäischen Kongresses für Innere Medizin (ECIM) in Moskau (14.-16.10.2015) stattfinden. Während des Kongresses wird wieder ein Tag mit speziellem Programm durch die YI organisiert („Young Internist Day“). Für Informationen zum Kongressprogramm siehe <http://www.efim2015.org>.

Informationen zu den oben genannten Angeboten und zur Arbeit der europäischen YI und den Jungen Internisten der DGIM sind über die EFIM Homepage (<http://www.efim.org>) oder die Homepage der DGIM (<http://www.dgim.de>) zu erreichen. Bei Interesse an einer Mitarbeit

bei den Jungen Internisten der DGIM freuen wir uns über eine Nachricht an info@jungeinternisten.de.

Dr. med. Matthias Raspe für die Jungen Internisten der DGIM (stellv. Sprecher).